CDU-Ratsfraktion
(Antrag Nr. 0264/2010)

Eingereicht am 01.02.2010 um 13:20 Uhr.

Ratsversammlung

Antrag der CDU-Ratsfraktion für Zuzugsprämien für Studenten

Antrag zu beschließen:

Der Rat der Landeshauptstadt Hannover fordert die Verwaltung auf, Studenten eine Zuzugsprämie zu zahlen, wenn Sie sich in Hannover mit Erstwohnsitz anmelden.

Begründung

Vor dem Hintergrund, dass es in 2011 einen "doppelten Abiturjahrgang" geben wird, wird die Nachfrage nach Studienplätzen an den hannoverschen Universitäten und Hochschulen ansteigen. Die Semesterbeiträge betragen zurzeit zwischen 750,00 € und 800,00 €. Die seit 2006 bestehende "Hausmarke" der HMTG (eine Art Chipcard mit diversen Vergünstigungen und Preisnachlässen) für die rund 33.808 Studenten in Hannover (WS 2008/2009) wird durchschnittlich von 3.000 Studenten pro Jahr in Anspruch genommen.

Die Landeshauptstadt Hannover erhält aus dem Finanzausgleich für jeden neu angemeldeten Hauptwohnsitz zurzeit 686,00 € netto. Mit einem Zuschuss von beispielsweise 400,00 € bei Anmeldung eines Studenten in Hannover und einer Inanspruchnahme durch ca. 12.400 Studenten im Erstsemester zuzüglich der bereits hier eingetragenen Studenten, könnten bei der Stadt mindestens 3.546.400,00 € verbleiben. So wäre nicht nur den Studenten geholfen, sondern auch der Stadt Hannover.

Kerstin Seitz
Stellv. Vorsitzende

Hannover / 01.02.2010